

DIE TAGESZEITUNG FÜR BIEL UND DAS SEELAND

MONTAG
2. APRIL 2007

PRIVATMARKT

AZ 2500 Biel
NR. 77
Preis: Fr 2.50

Bieler Tagblatt



Kultur

Der «Vulkan» in Biel

Am Wochenende spielte der italienische Pianist Antonio Farò im Blue Note. SEITE 20

Tagesthemen

Begleiteter Freitod

Wie die Heime und Spitäler in der Region Bern mit dem Problem der Sterbehilfe umgehen. SEITE 2

Zürich-Marathon

Der angekündigte Rekord

Sieg, Schweizer Rekord und Europarekord: Viktor Röthlin lief in Zürich so schnell wie noch nie. SEITE 22

BILLARD

Dimitri Jungo in Biel Zweiter

Das 9-Ball Grand Prix Open im «Le Pavillon» in Biel ist gestern Abend mit einem deutschen Sieg zu Ende gegangen. Der frühere Weltmeister Ralf Souquet setzte sich gegen den Bieler Dimitri Jungo mit 10:6 durch. Trotz seiner Finalniederlage kann der Lokalmatador mit seinen Leistungen zufrieden sein. Im Viertelfinal schlug er Vorjahressieger Sandor Tot mit 10:9 und im Halbfinal behielt er gegen Tony Drago ähnlich knapp mit 10:8 das bessere Ende für sich. SEITE 21

SCHWEIZ

Schüler werden getestet

12 000 Schülerinnen und Schüler müssen sich demnächst umfangreichen Tests unterziehen. Zu befürchten haben sie allerdings nichts. Grund für die Tests: Schulische Leistungen sollen in der ganzen Schweiz vergleichbar werden. Die Resultate werden Basis sein für die Harmonisierung des Bildungssystems. SEITE 3

AUSLAND

London will Konflikt entschärfen

Grossbritannien führt direkte bilaterale Gespräche mit dem Iran über eine Freilassung der dort gefangenen britischen Soldaten. «Wir sind sehr darauf bedacht, dass diese Angelegenheit auf diplomatischem Wege gelöst wird», sagte Verteidigungsminister Browne. SEITE 5

GROSSER RAT

Etikette für Energieeffizienz

Grossrat Rudolf Käser setzt sich mit einer Motion für die Berner Ständesinitiative zur Förderung der Energieeffizienz ein. So sollen künftig auch Häuser ein Etikett erhalten, das ihnen sparsamen Energiehaushalt zertifiziert. Ähnliches gibt es bereits für Kühlgeräte. SEITE 15

FUSSBALL

90. Minute rettete Biel und Grenchen

In der 1.-Liga-Meisterschaft spielten der FC Biel (Zug) und der FC Grenchen (YB U21) jeweils 1:1 unentschieden. Beide Teams mussten bis kurz vor dem Abpfiff auf den Punktegewinn warten, fielen doch beide Treffer in der 90. Minute. SEITEN 25 UND 26

www.bielertagblatt.ch



EHC steht hinter dem Trainer



Kein neuer EHC-Biel-Trainer: Kim Collins (vorne) wird auch in den restlichen Partien die Seeländer coachen.

Bild: Anita Vozza

Der EHC Biel wird die Saison mit **Kim Collins** beenden. Dem Deutsch-Kanadier wurde gestern Mittag das Vertrauen ausgesprochen.

bm. Der EHC Biel liegt in der Ligaqualifikations-Serie gegen die SCL Tigers nach der 2:5-Heimniederlage vom Samstag vor 6000 meist enttäuschten Zuschauern mit 0:2 in Rückstand. Nach wie vor brauchen die Seeländer vier Siege, um in die NLA zurückzukehren. Inzwischen benötigen die Bieler aber auch zwei Auswärtserfolge in der schwer

Fakten

- der EHC Biel spricht Kim Collins **das Vertrauen** aus.
- Collins bleibt in jedem Fall bis Saisonende Bieler Coach.
- Ob Kim Collins auch nächste Saison Trainer ist, wird **nach der Serie** entschieden.
- Kent Ruhnke war als Trainer **nie ein Thema** beim EHC Biel.
- Biel wollte Ruhnke vor 14 Tagen **als Berater und Beobachter** des Ligaqualifikationsgegners. Ruhnke sagte ab. (bm)

einnehmbaren Ilfishalle in Langnau.

Ruhnke hatte nie Interesse

Viel wurde in den letzten Tagen auch um die Weiterverpflichtung von Kim Collins gesprochen. «Deshalb Kent Ruhnke heisse der neue Trainer bei einer allfälligen zweiten Niederlage und auch nach dieser ist der «Sonntagsblick» überzeugt, dass morgen der letzte Bieler Meistersmacher von 1983 an der Bande stehen wird. Dem ist nicht so: Kent Ruhnke hat kein Interesse, und auch eine Beraterfunktion schlug er aus. EHC-Sportchef Kevin Schläpfer: «Wir hätten Kent gerne gehabt,

um unseren Gegner zu beobachten. Das hat er aber ausgeschlagen.»

In den letzten Tagen gab es keinen Kontakt mehr zum in Basel gefeuerten und inzwischen freigestellten Kanadier. «Deshalb kamen wohl auch die Gerüchte auf», so Schläpfer, der sich gestern mit Collins aussprach und überzeugt ist, «dass wir das Blatt auch mit ihm noch wenden können». Mit fünf Stürmern etwa? Schläpfer wollte sich nicht festlegen, «aber ich schliesse nicht aus, dass wir nun etwas mehr Risiko nehmen müssen».

SPORT SEITEN 21 UND 23

KOMMENTAR

Wechsel hätte nichts gebracht

In der Gerüchteküche um die vorzeitige Absetzung von Trainer Kim Collins brodelt es nach diversen (Falsch-)Meldungen in den nationalen Boulevardblättern gewaltig. Gestern haben die Entscheidungsträger Nägel mit Köpfen gemacht. Er bleibt bis zum allerletzten Spiel Bieler Coach. Ein Entscheid, der zum jetzigen Zeitpunkt und nach den ersten Erfahrungen in diesem Vergleich mit dem NLA-Letzten absolut richtig ist. Ein Neuer, ob Kent Ruhnke oder Larry Huras, hätte dem Team neue Impulse verleihen können, an den Fähigkeiten der Akteure hätten aber auch renommierte Trainer nichts ändern können. Und genau da liegt der Hund begraben: die Differenz zu den SCL Tigers ist nicht enorm gross, aber sie ist punkto **Schnelligkeit und technisches Rüstzeug vor allem bei den Schweizer Spielern vorhanden. An diesen aber liegt es nun zu zeigen, ob mehr in ihnen steckt als die NLB. Churs Zuzug Roger Rieder sagte es deutlich. «Es liegt auch an uns Schweizern, endlich wieder mal ein Tor zu schiessen.» 216 Minuten sind es her!**

BEAT
MONING

bmoning@bielertagblatt.ch

Centre Bahnhof

In drei Wochen ein «Megastore»

rbo. Die Renovationen im Coop Centre Bahnhof sind beinahe abgeschlossen. In einzelnen Regalen befinden sich bereits Produkte, der grosse Umzug vom momentanen Standort zur neu gestalteten Ladenfläche steht allerdings noch bevor. «Bis am 26. April werden wir so weit sein», sagt Zentrumsleiter Peter Baumgartner. Dann nämlich soll in Biel der zweite Coop Megastore im Kanton Bern Tatsache werden. Bis jetzt steht eine vergleichbar grosse Filiale erst im Berner Wankdorf-Center.

«Es war unser Ziel, den alten Charakter des Gebäudes beizubehalten und die Innenausstattung gleichzeitig zu modernisieren», fasst Zentrumsleiter Peter Baumgartner die Bauarbeiten zusammen, «das ist uns gelungen.»

Positive Bilanz – trotz Anzeige

Die **14. Lysspo** hat ihre Tore gestern Abend geschlossen. Trotz einer Anzeige wegen Ruhestörung ist OK-Chef Jürg Michel zufrieden mit «seiner» Ausstellung.

svb. Ein Wermutstropfen trübt die Freude des Organisationskomitees an der 14. Handels-, Gewerbe- und Industrieausstellung in der Lysser Seelandhalle: Am Samstagabend hat eine Anwohnerin bei der Polizei eine Anzeige wegen Lärmbelästigung eingereicht. «So etwas ist uns bisher noch nie passiert», sagt OK-Chef Jürg Michel, der in den Vorjahren stets das gute Einvernehmen mit der Anwohnerschaft gerühmt hat. «Wir werden die Konsequenzen dieser Anzeige selbstverständlich tragen, haben allerdings nicht das geringste Verständnis dafür, dass dem Gewerbe hier wieder einmal un-



Das warme Frühlingswetter tat dem Besucherstrom an der Lysspo 2007 keinen Abbruch.

Bild: Olivier Gresset

nötig Steine in den Weg gelegt werden.»

Die Anzeige kam zustande, weil einzelne Messebars in diesem Jahr die Möglichkeit hatten, auch nach dem offiziellen Aus-

stellungschluss um 21 Uhr noch geöffnet zu haben.

Das warme Frühlingswetter während des Lysspo-Wochenendes hat sich laut Michel derweil nicht negativ auf den Besucher-

strom ausgewirkt. «Verlässliche Zahlen liegen uns noch nicht vor. Diverse Rückmeldungen von Ausstellern und Besuchern zeigen indes, dass wir erneut eine erfolgreiche Ausstellung organisiert haben, und dass sich die Konsumenten wieder ausgabefreudiger verhalten.»

Neben dem Besuch von Bundesrat Christoph Blocher am Samstagmittag bezeichnet der Ausstellungs-Organisator die hochstehenden Tanzdarbietungen am Stand der edi Entsorgungsdienste AG und das vom Publikum gut genutzte Transportbähnli als weitere Highlights der Lysspo 2007. «Es ist zudem immer wieder schön zu beobachten, wie auch kleinere Unternehmen vom Lysspo-Virus angesteckt werden und alles daran setzen, sich der Öffentlichkeit von ihrer besten Seite zu präsentieren.»

SEELAND SEITE 15

BIEL & REGION SEITE 7